

Burnout-Prävention im Beruf

Termin: 17.06.2019
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Interessierte bzw. Betroffene sowie Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche und gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.

Was ist das Ziel?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Einblick in die Hintergründe des Burnout-Syndroms, lernen Symptome und Verlaufsformen kennen und setzen sich mit den Ursachen auseinander, die die Entstehung des Burnout-Syndroms begünstigen. Neben der „Früherkennung“ des Burnout-Syndroms und entsprechenden Gegenmaßnahmen geht es darüber hinaus um die Frage, wie Rahmenbedingungen präventiv gestaltet werden können und welche Rolle die Eigenverantwortung spielt, damit Burnout erst gar nicht entsteht.

Was wird vermittelt?

- Welche Symptome kennzeichnen Burnout?
- Ursachen und Phasen von Burnout
- Präventionsmaßnahmen: Was kann ich tun, um mich zu schützen?
- Welche Maßnahmen sind notwendig, um einen akuten Burnout zu überwinden?

Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut,
Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord

Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro

Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

Anmeldefrist: 20.05.2019

Freistellung: für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Weitere Informationen:

dbb schleswig-holstein

Muhliusstr. 65, 24103 Kiel

Telefon: 0431.675081, Fax: 0431.675084

E-Mail: bildung@dbbsh.de

Internet: www.dbbsh.de



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein